

Protokoll
über die 10. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr am
06.05.2010

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:50 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

Anwesenheit

Vorsitzende

Brauer, Hagen Dr. CDU/FDP-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Fischer, Frank SPD-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Krömer, Frank-Peter Fraktion Unabhängige Bürger

ordentliche Mitglieder

Block, Wolfgang Fraktion DIE LINKE
Friedrich, Jürgen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Heine, Sebastian SPD-Fraktion
Krause, Gerd CDU/FDP-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Curschmann, Friedrich-Karl

beratende Mitglieder

Felske, Hans

Verwaltung

Auge, Ulrike
Bode, Hans-Hermann
Ferchland, Kerstin
Künze, Volker
Reinkober, Günter Dr.
Schlick, Stefan
Smerdka, Bernd-Rolf Dr.
Thiele, Andreas
Wilczek, Ilka

Gäste

Manow, Cordula

Reinke, Karl

Schattschneider, Rolf

CDU/FDP-Fraktion

Leitung: Dr. Hagen Brauer

Schriftführer: Brunhilde Przybyl

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 9. Sitzung vom 01.04.2010 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung
 - 3.1. Information der Arbeitsgruppe City-Bau

 - 3.2. Budgetkontrolle

 - 3.3. Absenkung Wismarsche Str.

 - 3.4. Deckenschluss Schliemannstr.

4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 4.1. Abschluss des Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 65.09 "Technisches Hilfswerk- Am Haselholz"
Vorlage: 00333/2010

- 4.2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 65.09 "Technisches Hilfswerk - Am Haselholz"
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00347/2010

- 4.3. Satzung nach § 34 Abs.4 Nr.3 BauGB "Görries - Rogahner Str. 64"
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00378/2010

- 4.4. Wohnumfeldgestaltung im Quartier Justus-von-Liebig-Straße, Max-Planck-Straße - "Physiker Quartier" - Mueßer Holz
Vorlage: 00383/2010

- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

- 5.1. Aufnahme von Lankow in das Programm "Soziale Stadt"
Vorlage: 00392/2010

- 5.2. Einrichtung saisonaler (Solar) Fährverbindungen prüfen
Vorlage: 00397/2010

- 5.3. Rückschlüsse aus Winterdienstproblemen 2009/2010 ziehen
Vorlage: 00398/2010

- 6. Sonstiges

- 6.1. Sozius baut stationäres Hospiz

- 6.2. Neue Hofeinfahrten Werderstraße

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Herr Dr. Brauer, der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, eröffnet die 10. Sitzung des Ausschusses. Er begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste.

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 9. Sitzung vom 01.04.2010 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Das Protokoll der 9. Sitzung des Ausschusses (hier: öffentlicher Teil) wird bei 6 Anwesenden mit einer Enthaltung bestätigt.

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

zu 3.1 **Information der Arbeitsgruppe City-Bau**

Bemerkungen:

Herr Dr. Smerdka berichtet zu den Schwerpunkten aus der AG:

- Johannesstraße – für den Verkehr ab 8. Mai frei
- Martinstraße bereits fertig gestellt für die Anforderung Baumaßnahme MPG
- Platz der Freiheit – Fertigstellung zu Pfingsten
- Unmittelbar im Anschluss daran Beginn der Bauarbeiten in der Straße Zum Bahnhof
- Möwenburgstraße verzögert sich bis Ende September

Herr Heine fragt in diesem Zusammenhang an, ob wegen der höheren Belastungen über andere Verkehrsregelungen für den Paulsdammer Weg nachgedacht wird. Herr Dr. Smerdka sagt eine Beantwortung dieser Anfrage zu.

(A)

Herr Block befürchtet, dass die Bordsteinabsenkungen am Platz der Freiheit in den Baubereichen zum Parken „einladen werden“. Herr Thiele erklärt, dass die Verwaltung die Sache beobachten wird. **(A)**

Herr Krömer fordert die Verwaltung aus gegebener Veranlassung auf, die festgelegte Beschilderung am Franzosenweg vorzunehmen und deren Einhaltung zu kontrollieren. **(A)**

zu 3.2 **Budgetkontrolle**

Bemerkungen:

Frau Przybyl berichtet kurz zum Stand Budgeterfüllung per 30.04.2010.

Die Einnahmeerfüllung stellt sich bis dato insbesondere im Bereich Bauordnung

sehr gut dar. Aber auch die Fachgebiete Stadtentwicklung und Verkehr erwarten zum Jahresende eine Budgeteinhaltung.

zu 3.3 Absenkung Wismarsche Str.

Bemerkungen:

Der Amtsleiter des Amtes für Verkehrsmanagement Herr Dr. Smerdka berichtet zu den Maßnahmen im Zusammenhang mit der Absenkung der Straße im Bereich Wismarsche Straße/ Marienplatz.

Die bisher entstandenen Kosten werden vom Investor der Marienplatzgalerie übernommen.

zu 3.4 Deckenschluss Schliemannstr.

Bemerkungen:

Zum Deckenschluss Schliemannstraße (2. Abschnitt) wird von der Verwaltung die Asphalt-Variante, u. a. wegen der gravierenden Lärminderung um 9-10 d(B)A, relativer Erschütterungsarmut, der Fahrradfreundlichkeit laut beschlossenen Radverkehrskonzept, der günstigeren Kosten und der kürzeren Bauzeit, favorisiert. Von der Bürgerinitiative hingegen wird vehement die Pflasterung eingefordert. Aus vorliegenden Gründen bittet die Verwaltung um ein Votum des Ausschusses.

Herr Schattschneider von der Bürgerinitiative erhält auf Antrag Rederecht und plädiert nochmals für das Kopfsteinpflaster, einerseits aus Gründen des Denkmalschutzes, andererseits um die durch Asphaltierung begünstigte höhere Durchfahrgeschwindigkeit zu unterbinden.

Die Verwaltung führte hierzu aus, dass die Straße auch weiterhin 30 km/h –Zone bleiben wird.

Ferner verwies sie darauf, dass eine nachträgliche, bauliche Korrektur der Decke keine reale Aussicht auf Finanzierbarkeit besitzt, auch wenn in kommenden Jahren Anliegerbeschwerden wegen Lärm oder Erschütterungen auftreten sollten.

In einem Meinungsbild spricht sich der Ausschuss mit zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung für das Kopfsteinpflaster aus.

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

zu 4.1 Abschluss des Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 65.09 "Technisches Hilfswerk- Am Haselholz" Vorlage: 00333/2010

Beschluss:

Dem Abschluss des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 65.09 „Technisches Hilfswerk –Am Haselholz“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.2 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 65.09 "Technisches Hilfswerk - Am Haselholz"
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00347/2010**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Verkehr und Stadtentwicklung empfiehlt der Stadtvertretung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 65.09 "Technisches Hilfswerk - Am Haselholz " mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung zu beschließen. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.3 Satzung nach § 34 Abs.4 Nr.3 BauGB "Görries - Rogahner Str. 64"
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00378/2010**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:
Die Stadtvertretung beschließt die Satzung nach § 34 Abs.4 Nr.3 BauGB „Görries – Rogahner Straße 64“. Die Begründung zur Satzung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.4 Wohnumfeldgestaltung im Quartier Justus-von-Liebig-Straße, Max-Planck-Straße - "Physiker Quartier" - Mueßer Holz
Vorlage: 00383/2010**

Beschluss:

Dem Einsatz von Fördermitteln für die Wohnumfeldgestaltung im „Physiker Quartier“ in Höhe von 200.000 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

zu 5.1 Aufnahme von Lankow in das Programm "Soziale Stadt"
Vorlage: 00392/2010

Bemerkungen:

Nach kurzer Beratung, in deren Verlauf Herr Bode zum Programm „Soziale Stadt“ Erläuterungen gibt, wird deutlich, dass die Anträge in der vorliegenden Form nicht das gewünschte Ergebnis bringen können. Daher wird ein Änderungsantrag formuliert, der sowohl vom Einbringer des Ursprungs-, als auch des Änderungsantrages gebilligt wird.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt die Zustimmung zu nachfolgend **geändertem** Beschlussvorschlag:
Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, alle Möglichkeiten zur Aufnahme der Stadtteile Lankow **und Krebsförden West** in das Programm „Soziale Stadt“ **oder andere mögliche Förderansätze zur Entschärfung neu entstandener sozialer Brennpunkte in diesen Stadtteilen** zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 5.2 Einrichtung saisonaler (Solar) Fährverbindungen prüfen
Vorlage: 00397/2010

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, zu prüfen, ob die Einrichtung saisonal verkehrender, auch für Behinderte und Rollstuhlfahrer geeigneter, im Idealfall mit Solarstrom betriebener Fährverbindungen auf ff. Destinationen möglich ist:

- Marstall - Schlossbucht
- Marstall – Außen-/ehem. Küchengärten
- Zippendorf - Kaninchenwerder

Die Betreibung kann sowohl dem städtischen Unternehmen NVS als auch einem geeigneten, privaten Interessenten übertragen werden. Bei einer Entscheidung zugunsten des Einsatzes einer Solarfähre/eines Solarfloßes sind ggf. Fördermöglichkeiten des Landes Mecklenburg – Vorpommern zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 5.3 Rückschlüsse aus Winterdienstproblemen 2009/2010 ziehen
Vorlage: 00398/2010

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt die Ablehnung

des nachfolgenden Antrags:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, Rückschlüsse aus den Problemen mit dem Winterdienst 2009/2010 zu ziehen. Dabei soll sie vor allem auf die Schaffung neuer Ausbildungsplätze (Straßenwärter) bei der städtischen SDS hinwirken, um die Handlungsfähigkeit der Gesellschaft zu erhöhen und jungen Leuten durch spätere Übernahme eine Perspektive zu geben.

Abstimmungsergebnis:

zum Antrag

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	4
Enthaltung:	3

zu 6 Sonstiges

zu 6.1 Sozius baut stationäres Hospiz

Bemerkungen:

Herr Dr. Reinkober informiert dass durch SOZIUS in der Wismarschen Straße (DRK Gelände) ein stationäres Hospiz errichtet wird.

zu 6.2 Neue Hofeinfahrten Werderstraße

Bemerkungen:

Herr Krömer macht darauf aufmerksam, dass in der Werderstraße (Nr. 70) eine neue Hofzufahrt gebaut wurde und eine Bordsteinabsenkung erfolgte, allerdings nicht wie im übrigen Bereich der Werderstraße gepflastert. Er bittet um Überprüfung. **(A)**

gez. Dr. Hagen Brauer

Vorsitzende/r

gez. Brunhilde Przybyl

Protokollführer